Sport, Spiel und Spannung bei den Bundesjugendspielen der Schrenzerschule

BUTZBACH (pi). Mit viel sportlichem Ehrgeiz folgten die Schülerinnen und Schüler aus insgesamt 22 Klassen der Schrenzerschule dem Aufruf zur Teilnahme an den diesjährigen Bundesjugendspielen. Sie hatten die Gelegenheit, in den Disziplinen Ausdauerlauf, Sprint, Weitwurf und Weitsprung zu glänzen und ihre persönliche Bestleistung zu erzielen. Auch in Bezug auf das Wetter standen die diesjährigen Spiele mit sommerlich warmen, aber nicht zu heißen Temperaturen unter einem guten Stern.

Insgesamt 46 junge Sportler erhielten für ihre tollen sportlichen Leistungen eine Ehrenurkunde, 115 konnten auf ihre Siegerurkunde stolz sein. Damit war etwa jeder Dritte sportlich erfolgreich.

Schulleiter Thomas Eckhardt freute sich über die tollen Erfolge und überreichte in einer kleinen Feierrunde die Ehrenurkunden. Besondere Anerkennung wurde in diesem Zusammenhang den Lehrkräften des Fachbereichs Sport für die vorbildliche Organisation der Spiele gezollt. Doch nicht nur die sportlichen Erfolge und der Einsatzwille der zahlreichen Helfer sind erwähnenswert. In diesem Jahr brachten sich auch die Jahrgänge neun und zehn lobenswert ein, in dem sie für die Wartezeit zwischen den einzelnen Wettkämpfen Spielrunden für die jüngeren Klassen anboten. Ganz dem Wetter entsprechend, standen besonders die Wasserspiele hoch im Kurs. Glücklicherweise hatten die Helfer der Sanitäts-AG wenig zu tun, hier gab es nur kleiner Abschürfungen zu versorgen.

Als besonderen Leckerbissen im wahrsten Sinne des Wortes hatte in diesem Jahr der Förderverein der Schrenzerschule für die Aktiven einen Verpflegungsstand organisiert, an dem man sich kostenlos eine Wurst oder vegetarische Frikadelle vom Grill holen konnte. Mit dieser Aktion wurde zudem der künftige Caterer an der Schrenzerschule bekannt gemacht.

BUTZBACH. Voller Stolz präsentierten die Schrenzerschüler ihre Urkunden, die sie bei den Bundesjugendspielen errungen haben.